



# Die Volkszählung 2011 in Südtirol und in Ladinien

Werner Stuflesser

# Volkszählung allgemein

Rahmenbedingungen:

- erstmals eine verbindliche Regelung der EU:  
**EU-Richtlinie Nr. 763/2008**
- Gründe
- Stichtag: 9. Oktober 2011 in Italien

# Volkszählung in Italien (ISTAT)

The screenshot shows the Istat.it website interface. At the top left is the Istat.it logo with the Italian flag. To the right, the date and time are displayed: "mercoledì 11 maggio 2011, ore 17:39". Below this is a navigation menu with items: Home, L'Istituto, Sala stampa, Dati e prodotti, Servizi, Strumenti, and Censimenti. Under the menu, there are links for "english", "mappa", "cont@ct centre", "PEC", "newsletter", "mobile", "link utili", and "RSS". A search bar with the word "cerca" and a magnifying glass icon is on the right. Below the navigation, there is a breadcrumb trail: "Home : Censimenti : 15° Censimento della popolazione". To the left of the main content is a small image of a red pen drawing a line graph. The main heading is "15° Censimento della popolazione e delle abitazioni".

<http://www.istat.it/censimenti/popolazione2011/>

# Volkszählung in Deutschland



**Deutschland braucht die moderne Volkszählung.**

<http://www.zensus2011.de/>

# Volkszählung in Österreich



[http://www.statistik.at/web\\_de/statistiken/bevoelkerung/volkszaehlungen\\_registerzaehlungen/index.html](http://www.statistik.at/web_de/statistiken/bevoelkerung/volkszaehlungen_registerzaehlungen/index.html)

## Volkszählung in der Schweiz



<http://www.bfs.admin.ch/bfs/portal/de/index/news/02.html>

# Die Bedeutung von Volkszählungen

Wozu eine Zählung? Ziel und Zweck der Zählungen, die per Gesetz alle zehn Jahre durchgeführt werden, ist es:

1. **statistische Informationen** zu den bedeutendsten strukturellen Merkmalen der Bevölkerung zu liefern;
2. die **amtliche Bürgerzahl** zu ermitteln (für Wahlkreise, Finanzausgleich etc.);
3. den **Abgleich der Melderegister der Gemeinden** zu ermöglichen;
4. Informationen über Bestand und Merkmale der **Wohnungen und Gebäude** zu liefern;
5. die **Stärke der drei Sprachgruppen** in Südtirol zu ermitteln.

# Die Geschichte von Volkszählungen

- 2700 v. Chr. In Ägypten: Zählung von Bevölkerung;
- 500 v.Chr. Im Römischen Reich alle 5 Jahre: vor allem auch über die Einkünfte der römischen Bürger (Censor)
- Weihnachtsgeschichte (Lukas Evangelium): Befehl von Kaiser Augustus, Eintragung in die Steuerlisten
- In China, in Mesopotamien
- In USA sind VZ im 10 Jahresrhythmus in der Verfassung 1789 festgeschrieben: 1. Zählung 1790
- In Italien seit 1861

## Die Volkszählung in der BIBEL

Es geschah aber in jenen Tagen, dass eine Verordnung vom Kaiser Augustus ausging, den ganzen Erdkreis einzuschreiben.

Diese Einschreibung geschah als erste, als Cyrenius Statthalter von Syrien war. Und alle gingen hin, um sich einschreiben zu lassen, ein jeder in seine Stadt.

Es ging aber auch Josef von Galiläa, aus der Stadt Nazareth, hinauf nach Judäa, in Davids Stadt, die Bethlehem heißt, weil er aus dem Haus und Geschlecht Davids war, um sich einschreiben zu lassen mit Maria, seiner Verlobten, die schwanger war. (Lk. 2,1-5)

# Volkszählung in Südtirol (ASTAT)

Italiano | Südtiroler Bürgernetz | Landesverwaltung | **Hoher Kontrast**

AUTONOME PROVINZ BOZEN SÜDTIROL  PROVINCIA AUTONOMA DI BOLZANO ALTO ADIGE

**Landesinstitut für Statistik  
ASTAT**

Home | Ämter und Mitarbeiter | Service | Themen | Schlagwörter A-Z  Suchen

**15. Allgemeine Volkszählung 2011**

- Abschnitt für die Gemeinden

▫ Home » 15. Allgemeine Volkszählung 2011

**15. Allgemeine Volkszählung 2011**

**15. Allgemeine Volks- und Wohnungszählung: 9. Oktober 2011**

<http://www.provincia.bz.it/astat/de/themen/1127.asp>

# 15. VOLKS- UND WOHNUNGSZÄHLUNG

9. OKTOBER 2011

GESETZ VOM 30. JULI 2010, NR. 122, ART. 50

Was müssen Sie tun?



Den Fragebogen mit einem blauen oder schwarzen Kugelschreiber ausfüllen und



ihn beim  
Zähler

oder



beim Bürgerschalter  
Ihrer Gemeinde

oder

bei der Abgabestelle **ASTAT** abgeben  
Kanonikus-Michael-Gamper-Str. 1  
39100 Bozen - 2. Stock, Zimmer 242

Ansprechpartner  
bei Problemen

Falls Sie beim Ausfüllen Hilfe benötigen, wenden Sie sich an den **Bürgerschalter** Ihrer Gemeinde.

Für weitere Erklärungen können Sie zudem die **Grüne Nummer** des **ASTAT 800 649 122** anrufen. Der Dienst ist aktiv:

- von 3.10.2011 bis 30.11.2011
  - an Werktagen von 9.00 Uhr bis 20.00 Uhr,
  - im Monat Oktober auch samstags von 10.00 Uhr bis 17.00 Uhr
- von 01.12.2011 bis 31.01.2012
  - nur an Werktagen von 9.00 Uhr bis 17.00 Uhr

Sie können auch eine E-Mail an [bevoelkerungsstatistik@provinz.bz.it](mailto:bevoelkerungsstatistik@provinz.bz.it) schreiben.

Besteht  
Auskunftspflicht?

Ja, die Auskunftspflicht bei der Volkszählung ist gemäß Art. 7 des Gesetzesvertretenden Dekrets Nr. 322/1989 geregelt. Die geltenden Gesetzesbestimmungen sehen jedoch vor, dass die Beantwortung der Fragen zu den sensiblen Daten (Fragen Nr. 8.1 - 8.4 in Abschnitt II) jedem freisteht.

Schutz der  
Geheimhaltung

Alle Antworten werden durch das Gesetz zum Schutz der Geheimhaltung (Gesetzesvertretendes Dekret Nr. 196 vom 30. Juni 2003) geschützt. Alle an der Volkszählung mitarbeitenden Personen unterliegen dem Amtsgeheimnis.



# Volkszählung in Südtirol

Was unterscheidet diese Volkszählung von den bisherigen?

- **Neuheit:** die Ermittlung der Bürger erfolgt registerbasiert, listengestützt
- **Neuheit:** Der Rücklauf der Fragebögen erfolgt über verschiedene Kanäle
- **WICHTIGSTE NEUHEIT:** die absolut neue Form der Sprachgruppenerhebung

# Allg. Volkszählung in Südtirol

Was unterscheidet diese Volkszählung von den bisherigen?

## Rücklauf der Fragebögen:

- Ausfüllen im Internet (nach Zugangscode)
- Ausfüllen mit „Hilfestellung“ an den Bürgerschaltern
- Ausfüllen mit „Hilfestellung“ zu Hause
- Händisches Ausfüllen zu Hause

# Besonderheiten der Volkszählung in Südtirol

## Sprachgruppenzugehörigkeitserklärung SZGE



### Der Proporz als Konfliktlösungsmodell

- Aufgrund der Autonomiestatus von 1972
- DFB Nr. 752 von 1976
- Seit 1981 SGZE verpflichtend
- Von Anfang an großer Widerstand und Polemiken
- Jede Zählung mit Änderungen



# Sprachgruppenzugehörigkeitserklärung

Änderung der Rahmenbedingungen seit der letzten Volkszählung:

- Legislativdekret vom 23 Mai 2005, n.99



## Legislativdekret vom 23. Mai 2005, n.99

### Art. 1: Dichiarazioni anonime in occasione del censimento:

“Art. 1. Nel censimento generale della popolazione, ogni cittadino di età superiore ad anni quattordici, non interdetto per infermità di mente e residente nella provincia di Bolzano alla data del censimento, e' tenuto a rendere, in forma anonima, una dichiarazione individuale di appartenenza ad uno dei tre gruppi linguistici italiano, tedesco e ladino. Coloro che ritengono di non appartenere ad alcuno dei predetti gruppi lo dichiarano e rendono soltanto dichiarazione anonima di aggregazione ad uno di essi.”

## Legislativdekret vom 23. Mai 2005, n.99

Art. 2. Dichiarazioni nominative di chi intende beneficiare di determinati effetti giuridici

“Art. 20-ter1. Qualora intenda beneficiare, nei casi previsti, degli effetti giuridici derivanti dall'appartenenza o dall'aggregazione al gruppo linguistico, ogni cittadino residente nella provincia, di età superiore agli anni diciotto e non interdetto per infermità di mente, ha facoltà di rendere in ogni momento una dichiarazione individuale nominativa di appartenenza ad uno dei tre gruppi linguistici italiano, tedesco e ladino. Coloro che ritengono di non appartenere ad alcuno di tali gruppi, lo dichiarano e rendono soltanto dichiarazione nominativa di aggregazione ad uno di essi.”



Dichiarazione di appartenenza o aggregazione al gruppo linguistico resa al 15° Censimento generale della popolazione ai sensi dell'art. 89 dello Statuto speciale per il Trentino-Alto Adige

Erklärung anlässlich der 15. Volkszählung über die Zugehörigkeit oder Zuordnung zu einer Sprachgruppe im Sinne von Art. 89 des Sonderstatutes für die Region Trentino-Südtirol

Detlaraziun de portignënza o de agregaziun a n grup linguistisch, fata aladô dl art. 89 dl Statut spezial por la Regiun Trentin-Südtirol en ocaggiun dla 15ejima cumpêda dla jënt

Comune di  
Gemeinde  
Comun de

---

Dichiaro di appartenere al gruppo linguistico sotto indicato barrando la casella:

italiano

Ich erkläre durch Ankreuzen des entsprechenden Kästchens, folgender Sprachgruppe anzugehören:

deutsch

Fajon na crusc sön le cadrel relatif, detlarëii de aldi pro le grup linguistisch:

ladin

O P P U R E

O D E R

O

Dichiaro di non appartenere ad alcuno dei predetti gruppi linguistici, ossia di essere "altro", e di aggregarmi (ai fini della determinazione della consistenza proporzionale dei gruppi stessi) barrando una delle sotto indicate caselle:

italiano

Ich erkläre, keiner der genannten Sprachgruppen anzugehören, bin also „anders Erklärende/r“ und gliedere mich (zum Zwecke der Festsetzung der proporzmäßigen Stärke der Sprachgruppen) durch Ankreuzen eines der nachstehenden Kästchen folgender Sprachgruppe an:

deutsch

I detlarëii de n'aldi pro degun di grups linguistics nominâ dessura, mo de m'aratè „ater“, y de m'agreghè (por la determinaziun di proporz di grups linguistics), fajon na crusc sön un di cadri chilò dessot, al grup linguistisch:

ladin

# Die wesentlichen Änderungen

Legislativdekret vom 23 Mai 2005, n.99

- Durchführung nur durch Zähler (Erhebungsbeamten)
- Wirkung von Zugehörigkeit und Zuordnung
- Anonym und ohne persönliche Konsequenzen
  
- Verbindliche, namentliche Erklärung hingegen auf Lebzeiten
- Erstmals mit Erreichen des 18. Lebensjahres oder bei Zuwanderung
- Änderung jederzeit möglich, mit Wirksamkeit frühestens nach 18 Monaten

## Die Bevölkerungsentwicklung lt. VZ in Südtirol 1880 - 2001 nach SG

Sprache	1880	1890	1900	1910	1921	1961	1971	1981	1991	2001
Deutsch	90,6 %	89,0 %	88,8 %	89,0 %	75,9 %	62,2 %	62,9 %	64,9 %	65,3 %	64,0 %
Italienisch	3,4 %	4,5 %	4,0 %	2,9 %	10,6 %	34,3 %	33,3 %	28,7 %	26,5 %	24,5 %
Ladinisch	4,3 %	4,3 %	4,0 %	3,8 %	3,9 %	3,4 %	3,7 %	4,1 %	4,2 %	4,0 %
Andere	1,7 %	2,3 %	3,2 %	4,3 %	9,6 %	0,1 %	0,1 %	2,2 %	4,0 %	7,5 %

## Sprachgruppenproporz 1991 - 2001

Sprache	VZ 1991	VZ 2001
Deutsch	67,99 %	69,15 %
Italienisch	27,65 %	26,47 %
Ladinisch	4,36 %	4,37 %

## Besondere Bedeutung für die lad. SG

- Schutzfunktion für die Minderheit, insbesondere für die kleinste Sprachgruppe

Konkrete Vorteile und Auswirkungen:

- Arbeit im öffentlichen Dienst
- Vertretung in Gremien
- Verteilung von Geldmittel im Bereich Kultur
- Sozialleistungen

aber auch

- Selbstbewusstsein
- Geschlossenes Sprachgebiet



## Stellen im öffentlichen Dienst

Quelle: Autonome Provinz Bozen/Südtirol	Stellen insgesamt	Stellen für Ladinern
LANDESVRWALTUNG	18.515	724 (3,9%)
SANITÄTSMETRIEB	9.277	257 (2,8%)
GEMEINDEN/BEZIRKE	6.107	255 (4,2%)
STAATL. STELLEN	3.827	163 (4,3%)
INSGESAMT	37.726	1.399 (3,7%)

## Stellen im öff. Dienst und in Gremien

Im öff. Dienst:

- dzt. Proporz (VZ 2001) = 4,37%
- Eine Zunahme um 0,1 %-Punkte bedeutet: 40 Stellen mehr

In Gremien:

- Ein Vollmandat steht der lad. SG erst ab 23 Mitgliedern zu
- Im Sinne der **Regel des größten Restes** allerdings erstmals bei 9 Mitgliedern: **9 = 6,22 (D), 2,38 (I), 0,39 (L)** ;  
dann allerdings erst wieder bei 12 Mitgliedern und mehr
- Hier wäre eine Änderung möglich

## Mögliche Nachteile für die lad. SG

- Der grundsätzliche Nachteil der Kleinheit
- Die Vertretung in Gremien
- Bei der Verteilung von kleinen Anzahlen
- Der Nachteil im Einzelfall (Preis für den Proporz)

Insgesamt aber überwiegen in jeder Hinsicht die Vorteile

# Änderungsbedarf VZ und SGZE 2021

Die anonyme Sprachenzählung, die allein für die Berechnung des ethnischen Proporztes herangezogen wird, muss in Zukunft

1. Mit den anderen Informationen der Volkszählung verknüpft werden können
2. Wesentlich reichere Informationen zur Sprachenlandschaft in Südtirol liefern

**NOCH FRAGEN ???**

**DANKE FÜR DIE  
AUFMERKSAMKEIT**